



Verband der Lehrerinnen und Lehrer an berufsbildenden Schulen Rheinland-Pfalz

im Bundesverband der Lehrer an berufsbildenden Schulen e.V. und im Deutschen Beamtenbund

Adam - Karrillon- Str. 62, 55118 Mainz, Tel.: 06131 - 61 24 50, Fax: - 61 67 05

vlbs Rheinland-Pfalz, der Landesvorsitzende, Rheingauer Str. 8, 55122 Mainz

An die
Vertreterinnen und Vertreter der Medien

Vorsitzender:

Ulrich Brenken

Rheingauer Straße 8,
55122 Mainz

Tel. 06131-41818, Handy: 0171- 355 26 74

Fax : 06131-41817

eMail,d.: ulrich.brenken@bbs1-mainz.de

eMail,vlbs: ulrich.brenken@vlbs.org

05.03.2014

vlbs zur IZA-Studie: Mit der größten Durchlässigkeit im Bildungssystem sind die berufsbildenden Schulen die typischen Aufsteigerschulen

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an berufsbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz (vlbs) begrüßt die Aussagen der Studie des Bonner Instituts zur Zukunft der Arbeit (IZA). Da berufsbildenden Schulen die größte Durchlässigkeit aller Schularten zeigen sind sie der eigentliche Garant für den beruflichen Aufstieg der Jugendlichen. Zu jedem schulischen Abschluss wird ein Anschluss ermöglicht, von der Berufsreife bis zur allgemeinen Hochschulreife sind alle Abschlüsse auf unterschiedlichen Wegen erreichbar. „Dies gilt natürlich auch für die Jugendlichen in einer beruflichen Ausbildung“, so der vlbs-Vorsitzende Ulrich Brenken. „Diese können sogar allgemeinbildende und berufliche Qualifizierung miteinander verbinden.“

Da ca. zwei Drittel eines Schülerjahrganges im Alter von 16 Jahren aufwärts die berufsbildende Schulen besuchen, ist das Angebot dieser Schulart ein wichtiger Baustein in der individuellen Berufsplanung vieler Jugendlicher. „Wenn mehr als jeder siebte Abiturient in einer berufsbildenden Schule seine allgemeine Hochschulreife bekommt, dann ist diese Schulart die typische Aufsteigerschule für ganze Generationen“, so Ulrich Brenken abschließend.

Mit freundlichen Grüßen